

## **Bibelworte**

Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.

*Römer 8, 38-39*

Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn.  
Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.

*Römer 14, 8*

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an.

*1. Sam 16, 7 b*

Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde: geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit.

*Prediger 3, 1-4*

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, am größten unter ihnen ist die Liebe.

*1. Kor, 13, 13*

Meine Zeit steht in deinen Händen.

*Psalms 31, 15*

Oh Tod, wie bitter bist du, wenn an dich gedenkt ein Mensch.

*Sirach 41, 1*

Er wird den Tod verschlingen auf ewig. Und Gott, der Herr wird die Tränen von allen Angesichtern wegwischen.

*Jesaja 25, 8a*

Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden seine Völker sein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein; und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu!

*Offenbarung 21, 3-5a*

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

*Johannes 1, 16*

Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.

*Psalm 36, 10*

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

*Psalm 23, 6*

Haltet mich nicht auf, denn der Herr hat Gnade zu meiner Reise gegeben.

*1. Mose 24, 56*

Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat: Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

*1. Johannes 4, 16*

Der Herr ist mein Hirte; mir wird nichts mangeln.

*Psalm 23, 1*

Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

*Psalm 23, 4*